

TRICKS | Schauspiel

Nach der Erzählung von Alice Munro

Eine junge Frau, die ein unspektakuläres Leben in einer Kleinstadt lebt, wird von der Hoffnung getragen, dass ihr Leben eines Tages eine besondere Wendung nehmen wird. An einem Nachmittag nach einem Theaterbesuch begegnet sie einem Einwanderer aus Montenegro. Sie verbringen den Rest des Tages miteinander, eine zarte Liebe bahnt sich an. Schließlich verabschieden sie sich auf dem Bahnsteig und verabreden sich – sollten sich ihre Gefühle als haltbar erweisen – für genau ein Jahr später am gleichen Ort...

Gemeinsam mit der Regisseurin Christiane Ahlhelm hat Claudia Spörri die Erzählung „Tricks“ der kanadischen Autorin Alice Munro für die Bühne entdeckt. Alice Munro, 1931 in Ontario geboren, gehört zu den bedeutendsten Autorinnen der Gegenwart und erhielt 2013 den Literaturnobelpreis.

„Dass es in dieser Bühnenfassung von „Tricks“ viel zu lachen gibt, nimmt der Geschichte die beträchtliche Tragik eines verpassten Lebens. Spörri spielt mit wenigen Requisiten, turnt über Stühle, wechselt Rollen (...). Das bittere Ende soll hier nicht verraten werden. Dieser leichtfüßige Abend lohnt das Selberschauen.“

Andreas Schnell, taz

SPIEL Claudia Spörri

REGIE Christiane Ahlhelm

AUSSTATTUNG Melanie Kuhl

MUSIK Felix Elsner

DAUER: 60 MINUTEN (OHNE PAUSE)